

**Anmeldung**

Name der Theatergruppe	Papiertheater Zunder
Kontaktperson Email, Telefonnummer	Peter Haumer, <a href="mailto:p.haumer@gmx.at">p.haumer@gmx.at</a> , Eva Schörkhuber, <a href="mailto:eva_schoerkhuber@gmx.at">eva_schoerkhuber@gmx.at</a> , 0043 699 111 07 052
Stadt, Land	Wien, Österreich
Anzahl und Namen der Spielenden	Rudolf Steiner, Peter Haumer, Andreas Pavlic, Anna Leder, Eva Schörkhuber – insgesamt 5 Personen
Anzahl und Namen der Begleitpersonen	0
Anzahl der VegetarierInnen	2
Etwas über die Gruppe (max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen für das Programmheft)	Das Papiertheater Kollektiv Zunder brennt für libertär-emanzipatorische Politiken und macht Theater an der Schnittstelle von Geschichte, Aktionismus und Medienkunst. <a href="https://www.solenoir.org/papiertheater-zunder/">https://www.solenoir.org/papiertheater-zunder/</a>
Titel der Aufführung	Ein Fest für Hugo Sonnenschein – Eine Revue von Papiertheater Zunder featuring Laut Fragen
AutorIn	Textcollage von Andreas Pavlic und Eva Schörkhuber unter der Verwendung von Texten von Hugo Sonnenschein und Peter Haumer
Beschreibung des Stückes (1 Satz für das Programmheft)	<i>Ein Fest für Hugo Sonnenschein</i> ist eine musikalische Revue an der Schnittstelle von Lesperformance und Puppentheater.

Nähere Beschreibung (max. 600 Zeichen für das Programmheft)	<i>Ein Fest für Hugo Sonnenschein</i> ist eine musikalische Revue an der Schnittstelle von Lesepformance und Puppentheater. Im Rahmen eines turbulenten, szenischen Festaktes wird der mährische Schriftsteller, Vagabund und Revolutionär Hugo Sonnenschein (*1889 +1953) geehrt. In den politisch und kulturell bewegten 1920er Jahren nahm er sich kein Blatt vor dem Mund, später kämpfte er gegen den aufkeimenden Nationalsozialismus, überlebte Auschwitz und verstarb in einem stalinistischen Kerker in Mírov. Im Stück wird sich Hugo Sonnenschein noch einmal kräftig zu Wort melden.
Dauer der Aufführung (max. 60 Minuten)	60 Minuten
Technische Anforderungen bzw. alle gewünschten Requisiten, die nicht selber mitgebracht werden	außer Stromanschluss und Beleuchtung (je nach vorhandenen Möglichkeiten) keine
Eigener Beitrag für das Rahmenprogramm (Workshop, Vortrag, Diskussion etc.)	Vortrag und Gespräch über Hugo Sonnenschein, sowie die Form Papiertheater (Geschichte, eigene Umsetzung).
Reisekostenerstattung erwünscht?	Ja, für Fahrtkosten (Auto oder Bus) von Wien nach Brno und retour
Mögliche eigene Förderungen	Evt. Stadt Wien
Besondere Wünsche und Anmerkungen	Wegen beruflicher Verpflichtungen einiger der Spielenden wäre ein Aufführungstermin am Freitag Abend oder am Samstag notwendig. Der Gesprächs- und Vortragstermin könnte auch schon früher stattfinden.